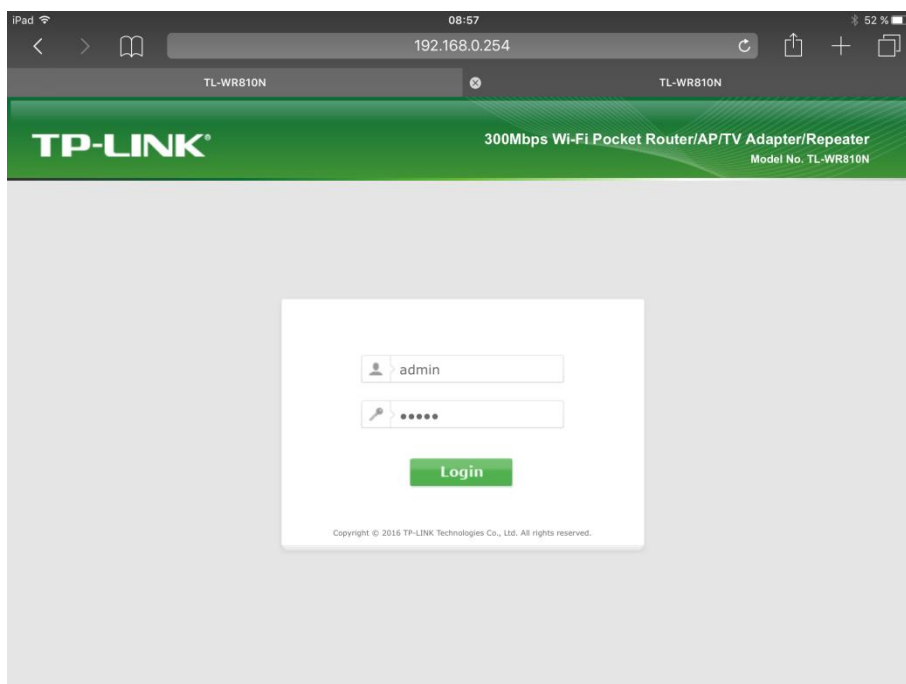# Konfigurationsanleitung TP-LINK WR810N
… zur Nutzung als WLAN-Router im pädagogischen Netz

1. Die SSID(1) und das **WLAN-Passwort / PIN**(2) finden Sie auf der Rückseite des TL-WR810.

2. Router einstecken (Lan-Kabel am Router in die Buchse „LAN/WAN" einstecken) und mit einem beliebigen Endgerät mit dem WLAN des Routers verbinden (Wirless Password/PIN (2)).Dieser meldet sich in der Standardeinstellung üblicherweise mit dem Namen der SSID (1). Die Betriebsart des Routers (Schalter am Gerät) auf „Router/AP" lassen.

3. Über einen Browser die Adresse „192.168.0.254" aufrufen (Benutzername und Passwort sind standardmäßig auf „admin" gesetzt) und mit derAdminoberfläche verbinden.

4. Den Betriebsmodus unter „Working Mode" auf „Standard Wirless Router" setzen (kein Quick Setup ausführen).

5. Unter „Network -> WAN" wird der Name des Netzwerkes vergeben (Standardeinstellung kann zwar grundsätzlich belassen werden, aber eine Bezeichnung nach Aufgabe oder Standort macht mehr Sinn, z.B. „ Raum A303".)

6. Die unter „Network -> MAC Clone" angegebene MAC-Adresse des Routers (Achtung, MAC-Adresse weicht von der am Geräteaufkleber angegebenen Adresse ab -> siehe Punkt 1) muss auch als Fremdgerät über „M@school-control" im pädagogischen Netz freigegeben werden.Es kann auch die Adresse eines bereits freigegebenen anderen Gerätes verwendet werden (MAC-Spoofing). Das andere Gerät darf dann aber nicht gleichzeitig in Benutzung sein.

7. Unter „Wireless Security" können die Sicherheitseinstellungen deaktiviert werden (trotzdem ist natürlich eine Authentifizierung am Proxy mit dem pädagogischen Account nötig). Alternativ kann auch die WPA2-Verschlüsselung gewählt werden, dann muss allerdings bei der Einwahl ins Netz das „Wireless Password" an den Endgeräten eingegeben werden (kann unter diesem Menüpunkt auch geändert werden). Üblicherweise merken sich die Endgeräte das Passwort beim ersten Verbindungsaufbau.

Achtung: Nach Änderung dieses Punktes ist die Verbindung zur Adminoberfläche getrennt und eine erneute Verbindung mit dem WLAN des Routers ist erforderlich.

8. Mit dem „Wireless Network Name" unter „Wireless -> Wireless Settings" meldet sich der Router gegenüber den zugreifenden Geräten (SSID). Entsprechend sinnvoll sollte deshalb dieser Name sein (siehe Punkt 5).

Auch hier wird nach dem Abspeichern die Verbindung getrennt und eine erneute Anmeldung ist erforderlich.

9. Bei „Default Domain" unter „DHCP -> DHCP Settings" kann die Domäne des Campus (caXXXX.muenchen.musin.de) hinterlegt werden (für „XXXX" Campusnummer einsetzen).

10. Unter „System Tools -> Password" sollten aus Sicherheitsgründen Benutzername und Passwort geändert werden. Standardmäßig ist beides auf „admin" gesetzt.
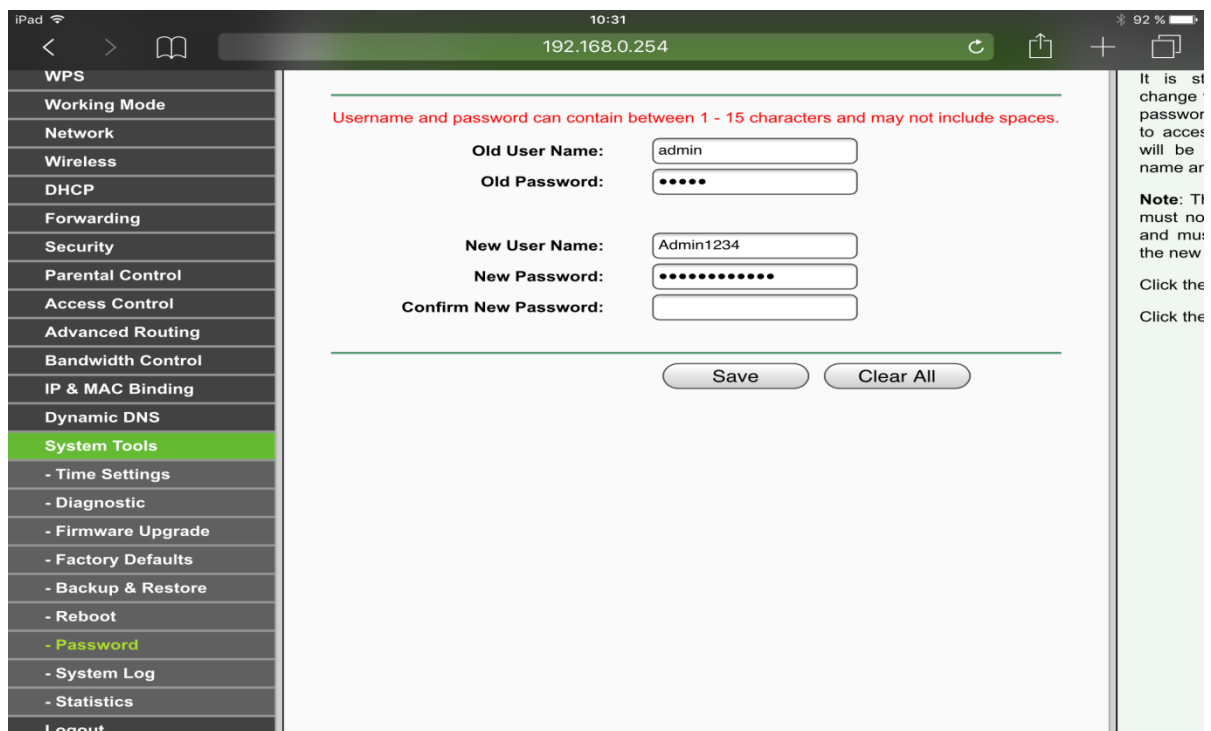
11. Nun kann man sich mit einem Endgerät auf den konfigurierten Router verbinden.
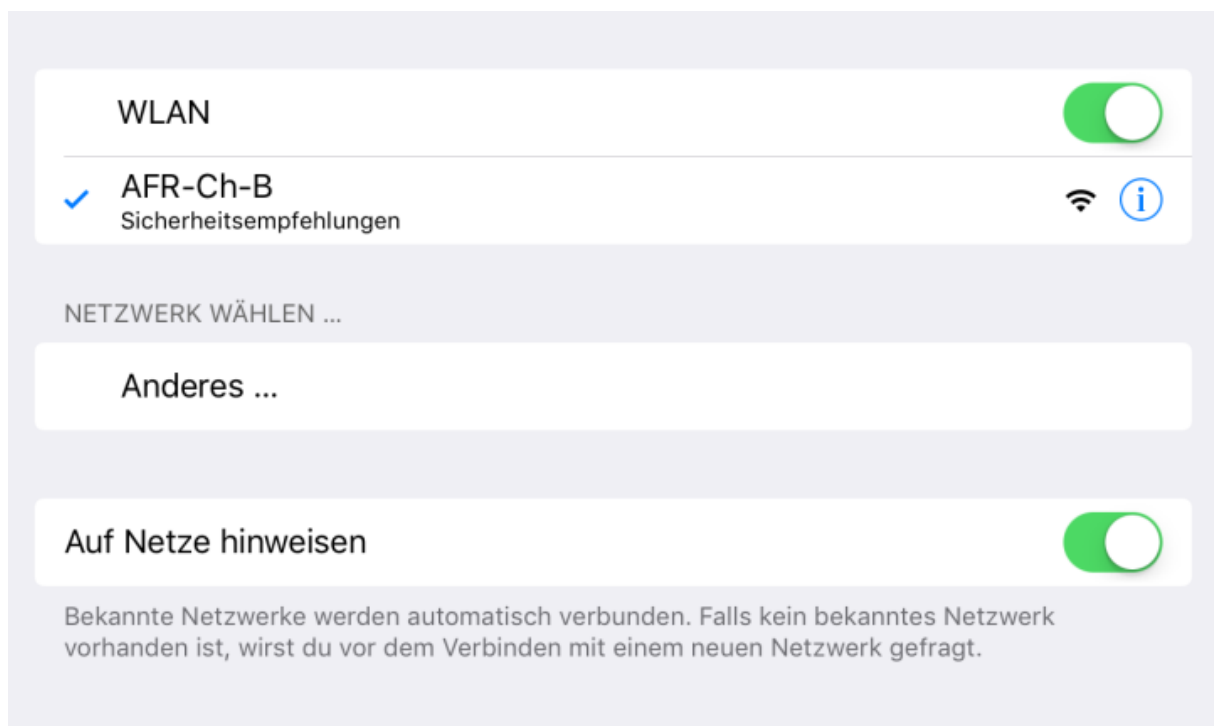
Unter den manuellen Proxy-Einstellungen können nun folgende Einstellungen getätigt werden:

Server: „proxy.caXXXX.muenchen.musin.de (für „XXXX" Campusnummer einsetzen).
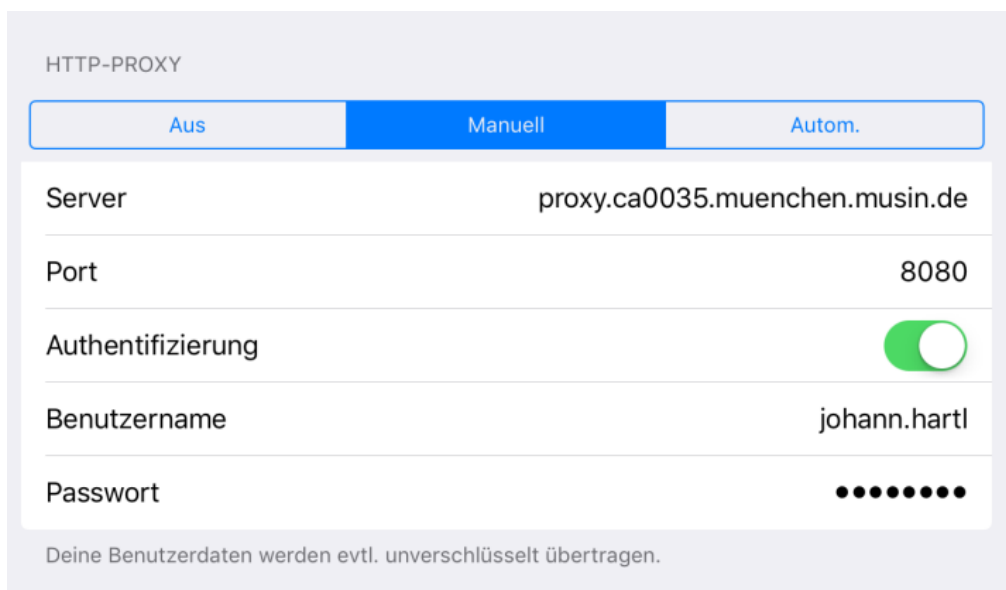
Port: „8080".

Authentifizierung: Benutzername und Passwort des pädagogischen Accounts.

Hinweis: Möchte man mit so einem konfigurierten Endgerät sich nachträglich mit dem Router zur Administration (siehe Punkt 3) verbinden, muss der „HTTP-Proxy" auf „Aus" gesetzt werden.

HTTP-PROXY

Aus	Manuell	Autom.

Server	proxy.ca0035.muenchen.musin.de
Port	8080
Authentifizierung	🟢
Benutzername	johann.hartl
Passwort	••••••••

Deine Benutzerdaten werden evtl. unverschlüsselt übertragen.

Bei der Konfiguration eines WebDAV-Zugriffs auf den pädagogischen Server verbindet man sich mit folgender URL:

„https://webdav-caXXXX-muenchen.musin.de/dav/Benutzername

(für „XXXX" Campusnummer einsetzen)

Titel:	AFR
URL:	https://webdav-ca0035-muenchen.musin.de/dav/johann.hartl
Login:	johann.hartl
Passwort:	••••••••••